Tagungsprogramm

Mittwoch, 7. Oktober

Moderation: Dr. Christina Koppe
Deutscher Wetterdienst, Agrarmeteorologie, Offenbach

ab 10.30 Uhr
Anmeldung

11.00 Uhr
Begrüßung und Einführung
Dr. Paul Becker
Vizepräsident des Deutschen Wetterdienstes

Grußworte
Rainer Bomba
Staatssekretär im Bundesministerium für Verkehr und digitale Infrastruktur

Dr. Maria Flachsbarth
Parlamentarische Staatssekretärin im Bundesministerium für Ernährung und Landwirtschaft

Jochen Flasbarth
Staatssekretär im Bundesministerium für Umwelt, Naturschutz, Bau und Reaktorsicherheit

Indienststellung des Deutschen Klimadienstes (DKD)

12.00 Uhr
1+1=3: Darum brauchen wir Klimadienstleistungen
Dr. Paul Becker, Vizepräsident des Deutschen Wetterdienstes, Offenbach

12.30 Uhr
Klimaforschung, vernetzte Arbeitsteilung und politische Willensbildung
Prof. Dr. Hans von Storch, Leiter des Instituts für Küstenforschung am Helmholtz-Zentrum, Geesthacht

13.00 Uhr
Mittagspause

14.00 Uhr
Bedeutung von Klimadiensten für die Weiterentwicklung der Deutschen Anpassungsstrategie an den Klimawandel (DAS) am Beispiel der Landwirtschaft
Petra Mahrenholz, Umweltbundesamt, Leiterin des Kompetenzzentrums Klimafolgen und Anpassung, Dessau

14.30 Uhr
Bedeutung von Wetter- und Klimadienstleistungen für die Landwirtschaft
MinR Dr. Hermann Stürmer, Bundesministerium für Ernährung und Landwirtschaft, Leiter des Referats Pflanzenbau, Bonn

15.00 Uhr
Klimaservices für Nachhaltigkeit und Ressourceneffizienz
Prof. Dr. Friedhelm Taube, Christian-Albrechts Universität zu Kiel, Leiter der Abteilung Grünland und Futterbau/Ökologischer Landbau, Kiel

15.30 Uhr
Kaffeepause

16.00 Uhr
Die Klimadienstleistungen des DWD für die Landwirtschaft: heute und morgen
Dr. Udo Busch, Deutscher Wetterdienst, Leiter der Abteilung Agrarmeteorologie, Offenbach

17.00 Uhr
Einfluss von Wetter, Witterung und Klima auf die pflanzenbauliche Praxis
Stephan Brand, Landesbetrieb Landwirtschaft Hessen, Wächtersbach

16.30 Uhr
Bedeutung des Klimas im Weinbau
Prof. Dr. Hans Reiner Schultz, Präsident der Hochschule Geisenheim University, Geisenheim

17.30 Uhr
Möglichkeit zur Besichtigung der Vorhersage- und Beratungszentrale sowie des Rechenzentrums (begrenzte Teilnehmerzahl)

Festvortrag

© IASS/Schulzendorff

19.00 Uhr
Titel: Nachhaltiger Umgang mit unseren Ressourcen – Wie wir den Boden unter den Füßen nicht verlieren (Titel angefragt)
Prof. Dr. Dr. Klaus Töpfer
Exekutivdirektor des Institute for Advanced Sustainability Studies e.V., Potsdam, ehem. Bundesumweltminister und Exekutivdirektor des Umweltprogramms der Vereinten Nationen

20.00 - 22.00 Uhr
Empfang

Donnerstag, 8. Oktober

2015 Internationales Jahr des Bodens

09.00 Uhr
Herausforderungen für den Bodenschutz im Klimawandel
Dr. Frank Glante, Umweltbundesamt, Leiter des Fachgebietes Bodenzustand, Bodenmonitoring, Dessau

09.30 Uhr
Agrarböden im Klimawandel: Steuergrößen und Hotspots
Dr. Annette Freibauer, Thünen Institut, Institut für Agrarklimaschutz, Braunschweig

10.00 Uhr
Einfluss des Klimas auf Bodenprozesse und landwirtschaftliche Produktion
Dr. Kurt-Christian Kersebaum, Leibnitz Zentrum für Agrarklimaforschung, Institut für Landschaftssystemanalyse, Müncheberg

10.30 Uhr
Ableitung von Produkten im Zusammenhang von Boden- und Grundwasserinformationen mit Wetter- bzw. Klimainformationen
Dr. Jörg Reichling, Bundesanstalt für Geowissenschaften und Rohstoffe, Leiter des Fachbereichs Informationsgrundlagen Grundwasser und Boden, Hannover

11:00 Uhr
Kaffeepause

11:30 Uhr
Extreme Wetterereignisse in der Landwirtschaft – Entwicklungen in Vergangenheit, Gegenwart und Zukunft
Dr. Cathleen Frühauf, Deutscher Wetterdienst, Zentrum für Agrarmeteorologische Forschung, Braunschweig

12:00 Uhr
Welche Auswirkungen haben extreme Wetterlagen auf die Landwirtschaft in Deutschland?
Dr. Horst Gömann, Thünen Institut für ländliche Räume, Braunschweig

12:30 Uhr
Abschlussdiskussion und Verabschiedung

Änderungen vorbehalten!

Deutscher Wetterdienst
Wetter und Klima aus einer Hand

Klima-services für die Landwirtschaft

7. und 8. Oktober 2015

9. Klimatagung und 3. nationale GFCS Tagung

Festredner: Prof. Dr. Dr. Klaus Töpfer

GFCS GLOBAL FRAMEWORK FOR CLIMATE SERVICES

Kaum ein Wirtschaftszweig ist so von Wetter und Klima abhängig wie die Landwirtschaft

Einladung

Sehr geehrte Damen und Herren,

die Anpassung an den Klimawandel, die Bewältigung der Energiewende sowie eine nachhaltige Landwirtschaft erfordern nutzergerecht aufbereitete Klimadienstleistungen. Um diese zu ermöglichen, soll der Deutsche Klimadienst (DKD) geschaffen werden, an dem neben dem DWD auch weitere Bundesbehörden beteiligt sind. Dieser Dienst garantiert die regelmäßige und verlässliche Bereitstellung von wissenschaftsbasierten und objektiven Informationen über das Klimasystem. Der Deutsche Klimadienst ist auch ein elementarer Bestandteil unserer Bemühungen zur nationalen Umsetzung des GFCS (Global Framework for Climate Services).

Anlässlich unserer diesjährigen Klimatagung, die das Thema Landwirtschaft in den Fokus stellt, soll der Deutsche Klimadienst offiziell in Dienst gestellt werden.

Neben dem Wetter gibt es einen weiteren wesentlichen Einflussfaktor auf die Landwirtschaft: den Boden. Da 2015 das Jahr des Bodens ist, werden wir am zweiten Tag der Klimatagung den Einfluss des Wetters auf den Boden näher betrachten.

Ich freue mich darauf, Sie bei dieser Veranstaltung begrüßen zu dürfen.

Dr. Paul Becker
Vizepräsident des Deutschen Wetterdienstes

Anmeldung

Unter www.dwd.de/klimatermine finden Sie weiterführende Informationen zu Teilnahme, Anfahrt, verfügbaren Hotels sowie einen detaillierten Programmüberblick.

ANMELDUNG

Wir bitten um Anmeldung bis zum 18. September 2015

- Antwortkarte
- www.dwd.de/klimatermine
- E-Mail: Klima.Tagung@dwd.de
- Fax: +49 (0) 69 / 8062 - 4482

Ihre Ansprechpartnerin für fachliche Fragen:
Frau Christina Koppe
Telefon: +49 (0) 69 / 8062 - 4389
E-Mail: christina.koppe@dwd.de

Bei Fragen zu Anmeldung und Organisation wenden Sie sich bitte an:
Frau Renate Berthold
Telefon: +49 (0) 69 / 8062 - 4404
E-Mail: renate.berthold@dwd.de

Tagungsort

Die Veranstaltung findet in der Zentrale des Deutschen Wetterdienstes, Frankfurter Straße 135, in Offenbach am Main statt. Der Haupteingang ist direkt von der Frankfurter Straße zugänglich. Es stehen nur sehr wenige Parkplätze zur Verfügung. Wir bitten die Teilnehmer daher, mit der Bahn/ÖPNV anzureisen.

Deutscher Wetterdienst
Geschäftsbereich Klima und Umwelt
Frankfurter Straße 135
63067 Offenbach
Tel: +49 (0) 69 / 8062 - 4404
www.dwd.de/klimatermine
E-Mail: Klima.Tagung@dwd.de

Über www.dwd.de gelangen Sie auch zu unseren Auftritten in:

DWD 1. Auflage 700 / 05.15